

# Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Wicked Maraya (USA)

Genre: US-Power Metal

Label: Massacre Records

Album Titel: Lifetime in Hell

Spielzeit: 50:07

VÖ: 18.03.2016



Ein Album, das eigentlich 1991 aufgenommen und nun mit zwei neuen Songs vollendet wurde, liegt in meinem Player. Es handelt sich um die US-Power Metal Band Wicked Maraya und ihr Werk "Lifetime in Hell". Ob das so eine gute Idee war? Lassen wir uns überraschen.

Ich hab keine Ahnung, was sich die Band bzw. die Plattenfirma bei diesem Output gedacht hat. Für mich ist er absolut überflüssig und das hat nicht nur mit diesem Sound zu tun, der sich wie aus den Achtzigern anhört. Viele Bands machen das heutzutage ja absichtlich und klingen wie aus einer anderen Zeitrechnung, aber diese Produktion wäre auch in der besagten Zeit nicht gut gewesen. Zwar geht es hier um die Musik und nicht um die Produktion, aber auch hier gibt es nicht viele Highlights.

So quäle ich mich also durch elf Songs und versuche an dieser Scheibe noch irgendetwas Positives zu finden, und muss von Track zu Track lernen, auch mit Enttäuschungen fertig zu werden.

Die Songs sind ja ganz nett gemacht, aber wecken keinerlei Emotionen, und es fehlt ebenso an Takten, die meine Begeisterung wecken könnten. Die Instrumentalfraktion plätschert ohne größere Highlights vor sich hin und zu keiner Zeit reißt mich als Musiker irgendetwas vom Hocker. Kein gutes Gitarrenriff, keinerlei geniale Breaks und auch keine Gänsehaut-Soli, nichts dergleichen findet sich auf diesem Output. In der Hoffnung, dass der Sänger oder ein schöner Refrain das eine oder andere Stück retten könnte, höre ich mich durch das Album, aber leider findet sich da auch nichts. Die Stimme von FALCO kann zu keiner Zeit überzeugen, im Gegenteil: auf Dauer nervt sie einen nur noch. Auch die Instrumentalfraktion kann niemanden vom Hocker reißen, und der Sound gibt einem voll den Rest.

Auch den Unterschied zwischen den neuen und alten Songs bemerkt man nicht, aber das ist wohl auch Absicht.

Fazit:

Wicked Maraya haben hier ein Album auf den Markt gebracht, das bestimmt besser in die 80er Jahre gepasst hätte, wenn überhaupt. Heutzutage gibt es genügend Bands, die das besser können. Für mich ist dieser Output so überflüssig wie ein verregneter Sonntag.

Punkte: 2/10

Weblink: <http://www.wickedmaraya.com> , <http://www.facebook.com/WickedMaraya>

LineUp:

FALCO - Vocals

Michael Iadevaio - Guitars

Daniel Malsch - Guitars

John Iadevaio - Bass

Mike Nack - Drums

Tracklist:

01. Sounds Of Evil
02. Lifetime In Hell
03. Tomorrow's Child
04. Crash & Burn (Idiot's Delight)
05. Seizure
06. Johnny
07. The Calling
08. River Runs Black
09. Blackout
10. Fall From Grace
11. Suicidal Dawn

Autor: Basser1971